

SAMSTAG, 20. SEPTEMBER 2014

12.00–12.25 Uhr	Evidenzbasierte Therapie des „subakromialen Engpass-Syndroms“ – Physiotherapeutische Maßnahmen <i>Thilo Oliver Kromer</i>
12.25–13.00 Uhr	Diskussion
13.00–14.30 Uhr	Mittags- und Industriepause
14.30–14.50 Uhr	N.N. N.N.
14.50–15.10 Uhr	Prüfen, Planen, Handeln – Physiotherapie als Rezept gegen akuten Rückenschmerz <i>Stefan Hegenscheidt, MSc</i>
15.10–15.30 Uhr	Multimodale Schmerztherapie bei chronischen Kreuzschmerzen. Wie lassen sich die Inhalte in die physiotherapeutische Einzelbehandlung integrieren? <i>Michael Richter, MSc</i>
15.30–15.50 Uhr	Die Effektivität konservativer Interventionen steigern: subgruppenspezifische Therapie von lumbalen Rückenschmerzen <i>Dr. Axel Schäfer</i>
15.50–16.15 Uhr	Diskussion
16.15–16.30 Uhr	KONGRESSABSCHLUSS <i>Ute Mattfeld</i>

PARALLELPROGRAMM

PHYSIOTHERAPIE IM DEMOGRAFISCHEN WANDEL

Vorsitz/Moderation: *Ute Mattfeld*

11.15–11.45 Uhr	„Das geriatrische Gesundheitsmanagement – ohne Physiotherapie läuft gar nichts!“ <i>Prof. Dr. med. Rainer Neubart</i>
11.45–12.05 Uhr	Wie bleibt Frau kontinent? Empfehlungen zur Prophylaxe <i>Ulla Henschler</i>
12.05–12.25 Uhr	Training bei (trotz) Arthrose – Knie- und Hüftsport für mehr Lebensqualität <i>Dr. sc. hum. Joachim Merk</i>
12.25–12.45 Uhr	Physiotherapie in der Inneren Medizin goes Future! <i>Andreas Fründ</i>
12.45–13.00 Uhr	Diskussion
13.00–14.30 Uhr	Mittags- und Industriepause
14.30–14.50 Uhr	Fit im Alter/ Angebote für die Generation + <i>Michael N. Preibisch</i>
14.50–15.10 Uhr	Betriebliche Gesundheitsförderung 50+ „Pro Aging statt Anti Aging“ <i>Dipl. Psych. Cornelia Schneider</i>
15.10–15.30 Uhr	Im Alter auf den Beinen bleiben. Evidenzbasierter Training für Balance und Kraft <i>Dr. rer. soc Erwin Scherfer</i>
15.30–16.10 Uhr	PODIUMSDISKUSSION
16.15–16.30 Uhr	KONGRESSABSCHLUSS IM HAUPTPROGRAMM
12.00–16.15 Uhr	POSTERFORUM - WISSENSCHAFT IM DIALOG Vorsitz/ Moderation: <i>Dr. rer. soc Erwin Scherfer, Frank Aschoff</i>

ALLGEMEINE HINWEISE

KONGRESSVERANSTALTER

Deutscher Verband für Physiotherapie (ZVK) e.V.

KONGRESSORT

Van der Valk Hotel Berlin-Brandenburg, Eschenweg 18,
15827 Blankenfelde-Mahlow bei Berlin

TERMINÜBERBLICK

KONGRESS

FR, 19.09.2014: 09.00 – 18.30 Uhr (*FoBi-Punkte: 6 Punkte für den Kongresstag)
SA, 20.09.2014: 09.00 – 16.30 Uhr (*FoBi-Punkte: 6 Punkte für den Kongresstag)

WORKSHOPS (*FOBI-PUNKTE: SIEHE ANMELDEFORMULAR)

DO, 18.09.2014: 15.30 – 18.30 Uhr und 17.00 – 18.30 Uhr

FR, 19.09.2014: 09.00 – 10.30 Uhr und 09.00 – 12.00 Uhr

SA, 20.09.2014: 09.00 – 10.30 Uhr und 09.00 – 12.00 Uhr

INDUSTRIEFORUM

FR, 19.09.2014: 13.30 – 18.30 Uhr und SA, 20.09.2014: 11.15 – 16.15 Uhr

GET-TOGETHER-PARTY

FR, 19.09.2014, ab 18.45, im Van der Valk Hotel Berlin-Brandenburg
Eintritt: EUR 25,00/Person (inkl. Buffet und Diskomusik, exkl. Getränke)

AUSFÜHRLICHE INFORMATIONEN:

WWW.BUNDESKONGRESS-PHYSIOTHERAPIE.DE

- Abstracts, Lebensläufe und Kontaktadressen der Referenten und Kursleiter
- Preisgünstiges Veranstaltungsticket zur Hin- und Rückfahrt nach Blankenfelde mit der Deutschen Bahn. Buchungsinformationen online!
- Anfahrt, Busshuttle zum Kongresshotel etc...

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

KONGRESS:

Ute Mattfeld, Vorsitzende des Deutschen Verbandes für Physiotherapie (ZVK) e.V.
Eckhardt Böhle, Generalsekretär des Deutschen Verbandes für Physiotherapie (ZVK) e.V.
Heiko Dahl, Geschäftsführer des Bildungswerks Physio-Akademie des ZVK gGmbH und Leiter der Arbeitsgemeinschaft Manuelle Therapie des Deutschen Verbandes für Physiotherapie (ZVK) e.V.

Frauke Mecher, Beiratssprecherin und Leiterin der Arbeitsgemeinschaft Vojta des Deutschen Verbandes für Physiotherapie (ZVK) e.V.

FORSCHUNGSSYMPOSIUM:

Dr. rer. soc. Erwin Scherfer, Dipl.-Soz.wiss.

PROJEKTLIEDUNG KONGRESSORGANISATION

KONGRESS UND INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Sylvie Eloi-Hilaire, Geschäftsführerin der P.C.M. PhysioCongress & Medien GmbH, info@physiocongress.de

*FoBi-Punkte (FP): Fortbildungspunkte nach den Kriterien der Rahmenempfehlungen der Spitzenverbände (§125, Abs. 1 SGB V)

Mit freundlicher Unterstützung von:



Abrechnung
&
Praxissoftware

zrk
azh TiM
Therapy in Motion
Tel: (0 89) 9 21 08-4 44
www.zrk.de

WWW.BUNDESKONGRESS-PHYSIOTHERAPIE.DE



BUNDES KONGRESS PHYSIOTHERAPIE

PHYSIO DEUTSCHLAND
Deutscher Verband für
Physiotherapie (ZVK) e.V.

18.– 20. SEPTEMBER 2014
VAN DER VALK HOTEL
BERLIN-BRANDENBURG

WWW.BUNDESKONGRESS-PHYSIOTHERAPIE.DE

PHYSIOTHERAPIE IN BEWEGUNG
IMPULSE SETZEN – FORTSCHRITT GESTALTEN

EINLADUNGSPROGRAMM

KONGRESSLÄUFER

- › NEUROPHYSIOTHERAPIE IN BEWEGUNG
- › FORSCHUNG IN DER PHYSIOTHERAPIE:
BESTANDSAUFGNAHME UND PERSPEKTIVEN
- › INTERDISziPLINÄRES SCHMERZMANAGEMENT
IN DER ORTHOPÄDIE
- › PHYSIOTHERAPIE IM DEMOGRAFISCHEN WANDEL

VORTRÄGE / WORKSHOPS / INDUSTRIEAUSSTELLUNG / PARTY

FREITAG, 19. SEPTEMBER 2014

BERUFSEINSTEIGERSEMINAR

PHYSIOTHERAPEUT: EIN BERUF MIT ZUKUNFT

(Eintritt frei für alle Kongressteilnehmer!)

09.00–09.20 Uhr Staatsexamen, Bachelor, Master – Welcher Abschluss passt zu mir?
Ute Mattfeld

09.20–09.40 Uhr Was und wohin will ich in 5 bis 10 Jahren?
Fortbildung mit Köpfchen!
Heiko Dahl

09.40–10.00 Uhr Bedeutung von Leitlinien für die Qualität der Therapie im Physiotherapeutischen Alltag
Dr. rer. soc. Erwin Scherfer

10.00–10.20 Uhr Arbeiten/Studieren im Ausland
Andrea Heinks

10.30–12.00 Uhr KONGRESSERÖFFNUNG, GRUSSWORTE

12.00–13.30 Uhr Mittags- und Industriepause

HAUPTPROGRAMM

NEUROPHYSIOTHERAPIE IN BEWEGUNG

Vorsitz/Moderation: Frauke Mecher

13.30–14.00 Uhr Neurophysiologische Grundlagen bei zentralen und peripheren Nervenschäden
Dr. Jörg Bahm MD PhD

14.00–14.20 Uhr Evidenzbasierte Gangrehabilitation nach Schlaganfall
Dr. rer. medic. Holm Thieme

14.20–14.40 Uhr Evidenzorientierte Therapie der posturalen Kontrolle
Martin Huber, MSc

14.40–15.00 Uhr Entwicklungen der Elektrotherapie bei Bewegungsstörungen: Wissenschaft, Klinik und Routineeinsatz
Prof. Dr. med. Thomas Mokrusch

15.00–15.30 Uhr Diskussion

Industriepause

16.15–16.35 Uhr Der Schlaganfall – Befund und Therapie mit der Reflexlokomotion nach Vojta
Barbara Maurer-Burkhard

16.35–16.55 Uhr Zwischen Tradition und Evidenz basierter Praxis: Das PNF Konzept in der Schlaganfallrehabilitation
Nicola Fischer

16.55–17.15 Uhr Lernprozesse von Patienten mit Störungen des ZNS – eine differenzierte Betrachtung von klinischen Experten (das Bobath Konzept)
Gabriele Eckhardt, MSc

17.15–17.35 Uhr PNF, CIMT, FUT und NDT. Hauptsache PT!
Ferdinand M. Bergamo

17.35–18.30 Uhr Diskussion

18.30–18.45 Uhr Verlosung im Foyer

18.45 Uhr Get-Together-Party

FREITAG, 19. SEPTEMBER 2014

SYMPHONIUM

FORSCHUNG IN DER PHYSIOTHERAPIE – BESTANDSAUFAHNME UND PERSPEKTIVEN

SITUATION UND ENTWICKLUNG DER FORSCHUNG IN DER PHYSIOTHERAPIE IN ÖSTERREICH, DER SCHWEIZ UND DEUTSCHLAND. BESTANDSAUFAHNME UND PERSPEKTIVEN.

Vorsitz/Moderation: Dr. rer. soc. Erwin Scherfer

13.30–13.50 Uhr Forschung im Bereich der Physiotherapie an Fachhochschulen in Österreich
Emil Igelsböck, MAS; (Fachhochschule Gesundheitsberufe, Österreich)

13.50–14.10 Uhr Forschung und Entwicklung in der Physiotherapie in Deutschland
Prof. Dr. med. Christoff Zalpour (Hochschule Osnabrück)

14.10–14.30 Uhr Das Potential der „Research and Teaching Universities“ in der Schweiz
Prof. Dr. phil. Astrid Schämann (Zürcher Hochschule Winterthur)

14.30–14.50 Uhr Diskussion
BERICHTE ÜBER FORSCHUNGSAKTIVITÄTEN AUS UNIVERSITÄTS-KLINIKEN (O.Ä. EINRICHTUNGEN) UND HOCHSCHULEN

Vorsitz/Moderation: Dr. rer. soc. Erwin Scherfer

14.50–15.05 Uhr Zählen was zählt: Forschungsstrukturen und -aktivitäten im Studienbereich Physiotherapie an der Hochschule für Gesundheit
Prof. Dr. Christian Grüneberg (Hochschule Gesundheit Bochum)

15.05–15.20 Uhr Physiotherapieforschung – Perspektiven und Aktivitäten
Prof. Dr. phil. Bernhard Borgetto (Hochschule für Angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim)

15.20–15.30 Uhr Diskussion

15.30–16.15 Uhr **Industriepause**

FORSCHUNGSPROJEKTE

Vorsitz/Moderation: Dr. rer. soc. Erwin Scherfer

16.15–16.30 Uhr Prognose und Prognoseforschung in der Physiotherapie – am Beispiel konservativer Versorgung von Rupturen der Rotatorenmanschette
Cordula Braun, MSc, Teesside University, Middlesbrough GB, hochschule 21, Buxtehude

16.30–16.45 Uhr Prognose und Prognoseforschung in der Physiotherapie – am Beispiel persistierender Schmerzen nach Knie-TEP
Tanja Bossmann, MSc, Technische Universität München

16.45–17.00 Uhr Ethische Standards für die Physiotherapieforschung
Dr. rer. medic Sandra Apelt, MSc, Philipps Universität Marburg

17.00–17.15 Uhr Rolle der Physiotherapie in der Hospiz- und Palliativversorgung – Ergebnisse eines bundesweiten Surveys
Stefanie Volsek, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein

17.15–17.30 Uhr Diskussion

FREITAG, 19. SEPTEMBER 2014

PODIUMSDISKUSSION

LAJE UND WEITERE ENTWICKLUNG DER FORSCHUNG IN DER PHYSIOTHERAPIE

Vorsitz/Moderation: Dr. rer. soc. Erwin Scherfer

Prof. Dr. phil. Bernhard Borgetto, Prof. Dr. Christian Grüneberg, Emil Igelsböck, MAS; Prof. Dr. Astrid Schämann, Stefanie Volsek, Prof. Dr. med. Christoff Zalpour

18.30–18.45 Uhr **Verlosung**

18.45 Uhr **Get-Together-Party**

STUDENTS MEET STUDENTS (SMS)

(Eintritt frei für alle Kongressteilnehmer!)

13.30–14.00 Uhr Neue Arbeitsfelder in der Physiotherapie / 2. Gesundheitsmarkt
Michael N. Preibisch

14.00–14.30 Uhr Qualitätsmanagement in der physiotherapeutischen Praxis
Heinrich Rügge

14.30–15.00 Uhr Evidenzbasierte peripartale PT
Ulla Henschler

15.00–15.30 Uhr Faszientechniken – Evidenz, State of the Art?
Heiko Dahl

15.30–16.15 Uhr **Industriepause**

16.15–17.30 Uhr Workshop: Von der Idee bis zur Veröffentlichung – Schreibtraining
Frank Aschoff

17.30–18.30 Uhr **Physio-Café**
BStR/BJR



SAMSTAG, 20. SEPTEMBER 2014

HAUPTPROGRAMM

BERUFPOLITISCHE PODIUMSDISKUSSION

09.00–10.30 Uhr

Industriepause

INTERDISZIPLINÄRES SCHMERZMANAGEMENT IN DER ORTHOPÄDIE

Vorsitz/Moderation: Heiko Dahl

11.15–11.35 Uhr Physiotherapeutische Behandlungsmöglichkeiten der Skapula Dyskinesie
Christian Kopkow

11.35–12.00 Uhr Evidenzbasierte Therapie des „Subakromialen Engpaß-Syndromes“ – ärztliche Maßnahmen –
Dr. med. Andreas Betthäuser